Neubau für Hoyerswerdas Oberschule: Mehr Platz für bessere Bildung!

Hoyerswerda baut neues Modulgebäude für Oberschule, um Raumknappheit zu beheben und modernes Lernen zu fördern.

Da kommt Bewegung in die Bildungslandschaft von Hoyerswerda! Am 19. Juni 2025 wurde der Startschuss für eine erweiterte Oberschule gegeben, die sich bereits seit ihrer Eröffnung am 31. August 2020 großer Beliebtheit erfreut. Der Neubau, der auf ungenutztem Gelände neben der Aula entsteht, wird nicht nur mehr Platz für Schülerinnen und Schüler schaffen, sondern auch als modernes Lernumfeld konzipiert sein.

Die Notwendigkeit für diesen Neubau ist grandios: Laut Bürgermeister Mirko Pink sind die bestehenden Räume erschöpft, und die Kapazitäten reichen nicht mehr aus, um weitere Schüler in die oberen Klassen aufzunehmen. Dabei ist eine kreative Gestaltung der Schule von großer Bedeutung, wie

die Schulleiterin Romy Stötzner betont. Die Oberschule hat sich zum Ziel gesetzt, jedem Jugendlichen einen Schulabschluss zu ermöglichen und die Selbstständigkeit der Schüler durch ein innovatives Schulkonzept zu fördern, das unter anderem ein ȣMittagsbandȣ und ȣproduktives Lernenȣ beinhaltet.

Modulares Lernen für die Zukunft

Das geplante zweigeschossige Gebäude wird in modernster Modulbauweise errichtet. Diese Bauweise ermöglicht nicht nur eine zügige Umsetzung, sondern bietet auch die Flexibilität, die Innenräume später an veränderte Bedürfnisse anzupassen. Thomas Gröbe von der bauhoys planungsgesellschaft mbH hebt hervor, dass der Modulbau sowohl schnell als auch nachhaltig ist. Die gesamte Investition für die schlüsselfertige Errichtung des neuen Schulgebäudes beläuft sich auf 2,5 Millionen Euro, wobei 52,19 % der Bau- und Planungskosten von der Sächsischen Aufbaubank gefördert werden. Dies geschieht im Rahmen der SchulInfraVO.

Ein weiterer Pluspunkt ist, dass der Neubau in optischer Harmonie mit dem denkmalgeschützten Bestandsgebäude der Oberschule im Bauhaus-Stil stehen wird. Dies zeigt die Wertschätzung der Stadt für den historischen Kontext und den Erhalt des kulturellen Erbes.

Ein Aufruf zur Mitgestaltung

Die Gestaltung des neuen Schulgebäudes ist jedoch nicht nur Sache der Planer. Die Schule selbst wird maßgeblich von Lehrern, Schülern, Eltern und Mitarbeitern gestaltet. Die Verantwortlichen rufen die Gemeinschaft auf, aktiv an der Schule mitzuwirken und ihr Wissen und ihre Zeit in Projekte oder den neugegründeten Förderverein einzubringen. Dies stärkt nicht nur die Verbindung zwischen Schule und Elternhaus, sondern fördert auch das gemeinschaftliche Gefühl.

Die Bauarbeiten sollen bis zu den Sommerferien abgeschlossen

sein, mit einer schlüsselfertigen Übergabe des Gebäudes im Februar/März 2026. Damit wird rechtzeitig zu Beginn des neuen Schuljahres ein weiterer Schritt zur Verbesserung der Rahmenbedingungen für das Lernen in Hoyerswerda getan.

Für weitere Informationen über die Oberschule Hoyerswerda können Interessierte die offizielle Website der Schule besuchen. Zudem bietet die Seite deumoba.de wertvolle Einblicke in Modulbauweisen, die in der heutigen Bildungsarchitektur immer wichtiger werden.

Details	
Quellen	• www.hoyerswerda.de • oshy.schule • deumoba.de

Besuchen Sie uns auf: nag-sachsen.de